

	<p>Object: Simplicissimus: Sondernummer Medizin, 1958</p> <p>Museum: Wilhelm-Fabry-Museum Benrather Straße 32a 40721 Hilden 02103-5903 wilhelm-fabry- museum@hilden.de</p> <p>Collection: Sammlung Murken, Sammlung Wilhelm-Fabry-Museum</p> <p>Inventory number: 00512</p>
--	---

Description

1954 wurde das legendäre Satireblatt "Simplizissimus" von dem Zeichner und Herausgeber Olaf Iversen neu gegründet. Der Versuch einer Wiederbelebung als Satirezeitschrift für die Bonner Republik konnte aber nicht mehr an die großen Erfolge während Kaiserzeit und Weimarer Republik anknüpfen. 1967 wurde das Blatt eingestellt. Die Ausgabe der Sammlung erschien am 21.6.1958 als Sondernummer 25 zum Thema Medizin. Sie kostete 60 Pfennig und umfasst 14 Seiten. Die Titelkarikatur mit der Überschrift "Die Anatomie des Dr. Adenauer" ist eine parodistische Abwandlung der "Anatomie des Dr. Tulp" von Rembrandt aus dem Jahre 1632. Der damalige Bundeskanzler Konrad Adenauer steht hier anstelle des Anatomen Dr. Tulp vor dem halbierten deutschen Volkskörper ("vor 13 Jahren von hervorragenden Kapazitäten längsgeteilt") und bringt sein Erstaunen über die Zählebigkeit des Patienten zum Ausdruck. Die Männer im Publikum tragen die Gesichter damaliger Politiker. Die Zeichnung stammt von dem Stuttgarter Künstler Manfred Oesterle.

Basic data

Material/Technique:	Farbrasterdruck
Measurements:	H x B: 37,5 x 27,5 cm

Events

Drawn	When	1958
	Who	Manfred Oesterle (1928-2010)
	Where	Stuttgart
Edited	When	1958

	Who	Olaf Iversen (1902-1959)
	Where	Munich
Donated / present	When	2021
	Who	Axel Hinrich Murken (1937-)
	Where	Hilden
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Simplicissimus
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Konrad Adenauer (1876-1967)
	Where	

Keywords

- Deutsche Teilung
- Nachkriegszeit
- Satire
- Satirezeitschrift
- Zeitungsseite